

Jahresbericht

der

Sektion Basel S. A. C.

pro 1915.

~~~~~  
33<sup>stes</sup> Vereinsjahr.  
~~~~~



BASEL

Buchdruckerei Birkhäuser & Dubi.

Jahresbericht
der
Sektion Basel S. A. C.
pro 1915.

~~~~~  
53<sup>stes</sup> Vereinsjahr.  
~~~~~



BASEL
Buchdruckerei Birkhäuser & Dubi.

Geehrte Herren Clubgenossen,

Unter denselben Gesichtspunkten, welche für die Abfassung des letztjährigen Berichts begleitend waren, sollen auf den folgenden Blättern die wenigen Ereignisse aufgezeichnet werden, welche dem 53. Vereinsjahre zwar kein besonderes Gepräge verleihen konnten, aber durch ihren Zusammenhang mit unseren Interessen und Bestrebungen kurzer Erwähnung wert sind.

Personelles.

Die in der ersten Sitzung des Jahres vorgenommenen **Neuwahlen** ergaben keine Änderung in der Zusammensetzung des Vorstandes, während bei den Sub-Comités mancher vertraute Name von der Liste verschwunden und ein neuer an seine Stelle getreten ist. Beim Aufnahme-Comité und beim Exkursions-Comité ist die Geschäftsführung in andere Hände übergegangen; andere Comités erweiterten oder ergänzten ihren Bestand. Ich möchte diese Erscheinung begrüßen, denn durch neue Kräfte kommen neue Gedanken und Anregungen, von denen die Gesamtheit der Mitglieder manches Nützliche oder Angenehme profitieren kann; man erinnere sich nur an die wichtigen Funktionen des Wirtschafts-Comités. Dieses jüngste Comité, welches viele Sympathien zu genießen und am unentbehrlichsten zu sein scheint, ist bei den Neuwahlen nicht offiziell ernannt worden; das sollte nächstesmal nach entsprechender Ergänzung der Vereinsstatuten geschehen. Bis dahin erlaube ich mir, an dessen Tätigkeit durch Nomination an geeigneter Stelle (im Anhang zum Mitglieder-Verzeichnis) zu erinnern.

Die **Kontrolle der Mitgliederbewegung** ergibt im Gegensatz zu den letzten Jahren eine Abnahme, zwar nur von drei Mitgliedern, aber immerhin — eine Abnahme, doch kommt dieser Konstatierung nicht etwa symptomatische Bedeutung zu, denn die Verminderung erklärt sich dadurch, dass wir nach Vorschrift

durch das C. C. eine kleine Anzahl von auswärtigen Mitgliedern wegen Nichterhältlichkeit des Jahresbeitrages streichen mussten. Die meisten der in Frage kommenden Herren stehen im Felde und können nach Erfüllung ihrer Verpflichtungen der Vereins- und Central-Kasse gegenüber ohne weitere Formalitäten wieder als Mitglieder aufgenommen werden, so dass die unbedeutende Abnahme vielleicht nur eine scheinbare ist.

Die **Neuaufnahmen, Wiedereintritte und Übertritte** aus anderen Sektionen waren mit 21 etwas grösser als im Vorjahre (19) und führten uns folgende Herren zu:

Jules Axtmann.	Ernst Moser (aus Sektion Genf).
G. A. Bähler.	Rudolf Moser.
Adolf Bernoulli (Wiedereintritt).	Dr. J. Mühlethaler.
Max Bertolf.	Hans Ortler
Hans Buser.	(aus Sektion Oberhasli).
Jos. Doppler.	Prof. Dr. F. de Quervain.
Otto Honegger	Hermann Rey.
(aus Sektion Einsiedeln).	W. Schneider-Lotz.
Alfred Hübscher.	Emil Steiger junior.
Aug. Langenbacher.	A. Thiele.
Hermann Linder.	Emil Wittig
Dr. jur. Felix Lüssy.	(aus Sektion Oberhasli).

Andererseits ist die Zahl der **Ausgetretenen** oder in eine andere Sektion Übergetretenen von 13 auf 18 gestiegen durch Austritt der Herren:

Emil Bachelut-Pflüger.	W. Lohmüller.
George Collins.	Emanuel Miege.
F. Haeggi (nach Sektion Uto).	Dr. W. O. Müller.
Dr. Th. Herzog.	Dr. Ed. Schaeffer.
Max Horst.	Dr. Paul Scherrer.
Otto Kayser.	Heinrich Schork.
F. Kriegelstein.	Prof. Dr. Schwarzweber.
Hans Lehmann	Ernst Siegfried.
(nach Sektion Bern).	Emanuel Steib.
R. Wyss-Bangeter.	

Die **Totenliste** weist eine Vermehrung um zwei Namen auf. Wenn wir auch dieses Jahr von alpinen Unglücksfällen verschont geblieben sind, so hat der Tod unter den älteren Mitgliedern um so reichere Ernte gehalten. Wie schon im 52. Jahresbericht kurz erwähnt* wurde, verloren wir zu Anfang des Jahres unser ältestes Mitglied Herrn *H. Georg-Neukirch*, eingetreten 1864, ferner die Herren:

A. Burckhardt-Heussler,	eingetreten	1877
O. Schwartz-Koechlin,	„	1881
G. E. Mieg,	„	1886
K. Stutz,	„	1908
L. Baur-Buchmann,	„	1911

Alle Verstorbenen wird die Sektion durch ein treues Gedenken in Ehren halten.

Durch den Tod des Herrn Georg ist Herr *Hans Sulger* (eingetreten 1865) zum *Senior-Mitglied* der Sektion Basel vorgerückt; der Vorstand hat es sich zur besonderen Freude angerechnet, Herrn Sulger zur fünfzigjährigen Mitgliedschaft gratulieren zu dürfen.

Der besseren Übersicht diene die folgende Rekapitulation der Mitgliederbewegung:

	1915	1914
Eintritte . . .	21	19
Austritte . . .	18	13
Todesfälle . . .	6	4

Mitgliederbestand am 31. Dezember 1914: 416

» » 31. » 1915: 413

Abnahme = 3 Mitglieder.

Tätigkeit.

An **21 Sitzungen** (1914: 17) vereinigten sich durchschnittlich 50 Mitglieder (1914: 49) zur Anhörung von Vorträgen, zur Behandlung geschäftlicher Fragen und zum freien Gedanken-

*) Jahresbericht für 1914, pag. 8.

austausch im zweiten Akt, während der Vorstand sechsmal zur Vorbereitung der Traktanden zusammentrat. In den Sommerferien wurden die üblichen Zusammenkünfte im Schützenhausgarten arrangiert und das ganze Jahr über stellte sich die Bibliothekkommission an den Leseabenden zur Verfügung der Herren Clubgenossen, leider ohne für die aufgewendete Mühewaltung durch lebhaftes Inanspruchnahme entschädigt zu werden. Wir wollen gerne hoffen, dass mit der Wiederkehr normaler Zeiten unsere Bücherschätze besser zu Ehren gezogen werden, als dies in den letzten Jahren der Fall war, umsomehr als Herr Bibliothekar Stickelberger keine Arbeit scheut, die der Erreichung dieses Zweckes dienen könnte. Seiner Initiative ist es zu verdanken, wenn wir als Beilage zu diesem Jahresbericht unseren Mitgliedern einen Nachtrag zum Bibliothek-Katalog überreichen können.

Und nun zu den **Sitzungen**. Werfen wir einen Blick auf die stattliche Liste der zwanzig Vorträge, so finden wir eine derartige Fülle der verschiedenen Gegenstände behandelt, dass man sich nicht wundert, wenn manche Mitglieder das Jahr durch keine einzige Sitzung versäumen möchten, denn durch die grosse Mannigfaltigkeit der Themen und die individuelle Darstellungsweise der einzelnen Redner wird vermieden, was man bei einer Serie von rein „alpinen“ Vorträgen unweigerlich riskieren würde, nämlich Einseitigkeit und Schablone. Wir gedenken dankbar aller Mühe und Arbeit, welche die Herren Referenten auf die Ausarbeitung der Vorträge und die Beschaffung des Bildermaterials verwendet haben und spenden ein weiteres Dankeswort dem Projektions-Comité, welches die Herrichtung und Projektion der Photographien pünktlich besorgt hat.

Vorträge, gehalten im Jahr 1915.

- 22. Januar: *Dr. Felix Schneider*, Melchior Anderegg.
- 5. Februar: *Prof. Dr. R. Thommen*, Morgarten.
- 19. Februar: *Pfr. H. Schachenmann*, Ein Ferienidyll vor dem
Kriege (Samnaun).
- 5. März: *N. Stöcklin-Müller*, Aus den Engadiner Dolomiten.

19. März: *C. Egger, Elbrus.*
 10. April: *J. Oertli-Straumann, Unsere Exkursionen 1863 bis 1912.*
 23. April: *F. Otto, Im Val Bedretto mit Bat. 147.*
 7. Mai: *Dr. P. Mähly, Klein Spannort, Weisse Frau, Gross Schreckhorn (Reminiszenzen).*
 21. Mai: *G. Müller-Bovet, Touren im Maledetta-Gebiet.*
 4. Juni: *Dr. G. Miescher, Kaukasusfahrten.*
 18. Juni: *Emil Steiger senior, Geschichte der Alpenflora.*
 2. Juli: *Peter Christ, Barre des Ecrins.*
 10. September: *Dr. Felix Schneider, Einleitendes Referat zur Frage der Heranziehung der Jungmannschaft.*
 24. September: *H. Rey, Skitouren im Aroser-Gebiet.*
 8. Oktober: *H. Gautschy, Touren an der Tessiner Grenze.*
 22. Oktober: *Dr. H. Schobel, Touren in den Urner Bergen.*
 5. November: *A. Tschopp, Durch's Kaunsertal in's Gepatsch.*
 19. November: *E. Kempf, Plauderei über Feiertage auf dem St. Gotthard.*
 3. Dezember: *Dr. C. Oetiker, Touren im Cadlimotal.*
 17. Dezember: *B. Jucker-Lüscher, Weisshornbesteigung und andere Hochtouren.*

Aber nicht nur für unseren engeren Kreis hat sich Obmann Prof. Dr. Zschokke um Vorträge bemüht, auch den in Basel kantonierenden Truppen sollte durch Projektionsabende etwelche Unterhaltung verschafft werden; die Herren Dr. W. Bernoulli-Leupold, Dr. A. Häfliger und Dr. F. Schneider hatten sich in diese vaterländische Aufgabe geteilt, fanden aber leider nur ganz wenige Zuhörer, so dass wir von weiteren Veranstaltungen Umgang nahmen.

Hatten wir für die Soldatenvorträge wohl Redner zur Verfügung, aber kein Publikum, so ging es mit dem beliebten Bernoullianums-Vortrag für Angehörige und Freunde der Mitglieder gerade umgekehrt, es stand in diesem Jahr ein geeigneter Referent nicht zur Disposition.

Auf eine andere altgewohnte Institution, das Jahresessen, glaubten wir im Gegensatz zu vielen anderen Vereinen, die ihre festlichen Anlässe nicht missen wollten, verzichten zu müssen, um den Kriegszeiten Rechnung zu tragen. Dafür wurden Auge

und Herz auf prächtigen Wanderungen an die unversiegbaren Quellen der Schönheit unserer Täler, Seen und Berge erquickt und die Liebe zur Heimat und zum Vaterland dadurch besser gepflegt, als es durch das schönste Fest hätte geschehen können.

Zu den internen Angelegenheiten rangieren die Obliegenheiten, die aus dem Besitz von Clubhütten erwachsen. Ohne dem eigentlichen Hüttenbericht vorgreifen zu wollen, soll kurz daran erinnert werden, dass die Abgeordneten-Versammlung vom 11. April 1915 unserm Subventionsgesuch an umfassende Reparatur- und Umbauten an der Schwarzegg- und Strahlegg-Hütte auf den empfehlenden Antrag des C. C. entsprochen und Fr. 2883. — zugewilligt hat. Die Arbeiten sind schon 1914 durchgeführt worden, aber bis heute noch nicht ganz zum Abschluss gelangt.

Unterdessen trat eine neue, dringliche Aufgabe an uns heran: Die Lawinensicherheit der Weissshornhütte hatte sich als ungenügend erwiesen und musste so rasch wie möglich zu verbessern gesucht werden. Zu diesem Zweck war der sog. Lawinenspaltkegel umzubauen, eine Arbeit, die noch im Oktober 1915 beendet werden konnte, aber beträchtliche Ausgaben verursachte (ca. Fr. 800. —).

Die Aufwendungen für die Hütten waren somit sehr ansehnliche, was in der Jahresrechnung besonders deutlich beim Hütten-Reparaturfonds zum Ausdruck kommt. Wir dürfen aber hoffen, dass nach Vollendung der Neubedachung der Schwarzegg-Hütte die Clubhütten in den nächsten Jahren ausser den üblichen Unterhaltskosten keine grössern Auslagen mehr erfordern werden.

An die Chronik der internen Angelegenheiten anknüpfend, sei mit einigen Worten unserer **Beziehungen zum Centralverein** gedacht. Durch den Umstand, dass von den beiden ordentlichen Delegierten-Versammlungen die eine in Basel stattfand, hatten wir Gelegenheit mit dem C. C. in persönliche Beziehung zu kommen. Am Vorabend des Sitzungstages gaben sich auf unsere Veranlassung und Einladung das C. C. und die Herren Delegierten Rendez-vous in unserem Clublokal auf der Lesegesellschaft, wo manche Bekanntschaft geschlossen und manche Erinnerung getauscht wurde, während das verstärkte Wirtschafts-Comité einen einfachen Imbiss nebst passendem Getränk herumreichte.

Unsere Vertreter an der ersten Versammlung in Bern (Ordentliche Delegierten-Versammlung pro 1914) waren die Herren

E. Derksen, Dr. C. Forrer, Dr. A. Raillard, Prof. Dr. H. Rupe, F. Wortmann senior und Prof. Dr. F. Zschokke; an die zweite Versammlung vom 28. November 1915 in Basel (Ordentliche Delegierten-Versammlung pro 1915) wurden abgeordnet die Herren *C. Egger, Dr. A. Raillard, F. Wortmann senior und Prof. Dr. F. Zschokke*. Von den **Berner Beschlüssen*** sind es zwei, auf die hier hingewiesen werden soll: Das Traktandum Obligatorische Unfallversicherung wurde auf unbestimmte Zeit verschoben und damit mein im letztjährigen Bericht ausgesprochener Wunsch, diese uferlose Angelegenheit werde hoffentlich anno 1915 endgültig erledigt werden können, nicht erfüllt; zum andern fand die auf Basels Anregung zurückzuführende Frage der Reduktion der Anzahl der Abgeordneten eine, wenn auch nicht unserem Vorschlag gemässe, aber vorläufig befriedigende Lösung.

Die **Basler Versammlung**** behandelte Fragen, welche uns interessierten, aber für uns zu fern lagen, um eine besondere Begeisterung oder den gegensätzlichen Zustand auszulösen. Die vorgesehene Revision der Centralstatuten hat nicht mehr erledigt werden können. Hiefür wurden unsere auf Änderung der §§ 22 und 14 abzielenden Anträge schon im Sommer 1914 gefasst und seither wiederholt besprochen; es liegt berechtigte Hoffnung vor, dass dieselben übers Jahr angenommen werden, nachdem sie von der „Spezialkommission zur Statutenänderung“ akzeptiert worden sind.

Mit dem Hinweis auf die Aufzeichnungen der Sub-Comités und das Tourenverzeichnis lassen Sie mich den Bericht über ein Jahr beschliessen, das für uns ruhig und normal verlaufen ist. Es scheint mir, dass wir uns daran dürfen genügen lassen und dass ferner der gesamte S. A. C. sich dankbar freuen dürfe darüber, dass er in schwerer Zeit enig und stark auf seinem Posten steht, um das seiner Obhut anvertraute kostbare Gut jetzt und immer mit fester Hand schützen zu helfen.

Basel, im Januar 1916.

Der Schreiber:

Dr. Oskar Knecht.

*) Alpina 1915, No. 5.

**) Alpina 1915, No. 10.

Hüttenbericht.

Der vergangene Sommer war für unsere Hütten eine stille Zeit und trotzdem ein Wendepunkt: denn mit der alten traditionellen Gastfreundschaft und Freizügigkeit im S. A. C. ist auf Beschluss des Souveräns gebrochen worden, und fortan bezahlt selbst der Eigentümer sein Logiergeld. Für nichtbewirtschaftete Hütten ist die Kontrolle des Eingangs der Hüttengebühren eine ziemlich schwierige Sache, und so muss für unsre Einnahmen lediglich auf die Redlichkeit und den guten Willen der Besucher abgestellt werden; dabei werden sich stets solche finden, die „an Vergesslichkeit leiden“ oder es unter ihrer Würde halten, sich noch im Hüttenbuch einzuschreiben. Das ist schon im ersten Sommer zur Genüge vorgekommen. Dass in der Weissshornhütte überhaupt noch keine Einnahmen zu verzeichnen sind, hat seinen besondern Grund: der Hüttenwart Brantschen hat nämlich die Plakate und Reglemente der Weissshornhütte aus Versehen in die Domhütte hinaufbringen lassen. Um die Verwechslung der Hüttengelder mit dem Holzgeld zu vermeiden, werden in allen 3 Hütten besondere Kassen für beides angebracht werden müssen.

Klagen über Nichtbezahlung auch der Holzgebühr gingen in der letzten Zeit ebenfalls zahlreich ein, und es mehren sich die Einträge im Hüttenbuch mit der Bemerkung: „Holz selbst mitgebracht“, wobei aber nach der Vermutung des Hüttenwarts dieses von den Touristen selbst mitgebrachte Brennmaterial einfach dem einige Stunden weiter unten am Weg lagernden Holzvorrat desselben entnommen und er somit doppelt geschädigt wird.

Die letztjährigen grossen Umbauten und Verbesserungen an unsern Bernerhütten haben sich durchaus bewährt und namentlich die Schwarzegghütte ist wieder wohnlich und heimelig geworden, nachdem diesen Herbst noch einiges nachgeholt wurde. Die Dacherneuerung dagegen wurde auf 1916 verschoben.

Schlimmere Kunde kam von der Weissshornhütte: sie war von einer Lawine wieder hart bedroht gewesen. Nach ein-

gehender Prüfung durch eine Abordnung der Sektion, wobei auch eine Verlegung erwogen wurde, kam die Sektion überein, die bestehende dreieckige Schutzmauer, deren Scheitel nicht in der Achse der Lawinenbahn liegt und die deshalb ihrem Zweck nicht genügend entspricht, umzubauen. Diese grössere Arbeit wurde noch im Herbst 1915 ausgeführt.

Alle unsere Hütten hatten sich im Sommer einer eingehenden Besichtigung durch das C. C. zu unterziehen, das sich im allgemeinen lobend über ihren Zustand und Unterhalt ausdrückte. Einigen Anregungen des Hüttenchefs wurde Folge gegeben, und so können wir namentlich die infolge eines Aufrufs erfolgte Schenkung eines Aneroidbarometers und eines Weckers für die Strahlegghütte verzeichnen. Den betreffenden Spendern, worunter in erster Linie der frühere Hüttenvater, sei das Geschenk auch hier bestens vermerkt und verdankt. Die Sektion selbst inspizierte am 27. Juli die Weisshornhütte durch ihren Obmann und 2 Mitglieder gründlich, und ebenso am 19. August die beiden Oberländerhütten durch den Unterzeichneten.

Schwarzegghütte: Am 15. Juni, 19. August, 14. September und 24. Oktober fanden Inspektionen durch den Hüttenwart statt; im Herbst wurden 2 Fenster neu eingesetzt und die Abtritttüre repariert. Die Erneuerung des Daches soll im nächsten Frühsommer erfolgen, worauf die Hütte dann wieder für längere Zeit dauerhaft und wohnlich hergerichtet sein wird. Auch das Inventar ist auf die kommende Saison hin zu ergänzen.

Den ersten Besuch erhielt sie im Mai über das Kleine Schreckhorn her, wie überhaupt der Uebergang zur oder von der Glectsteinhütte über diesen Berg das Hauptziel der Hütte bildet; daneben noch der Andersongrat, der auch in diesem Sommer einmal spät im Herbst von hier aus in Angriff genommen wurde. Alle andern Touren (Schreckhorn, Strahlegghörner und -egg sowie Finsteraarhorn) werden jetzt meist von der obern Hütte aus unternommen.

Nachzutragen ist noch die Frequenz des Jahres 1914 mit: 48 Partien von 129 Personen (86 Touristen und 22 Führer), die sich verteilen auf 68 Schweizer, 24 Engländer, 13 Deutsche, 10 Holländer und 8 Angehörige anderer Nationen. 19 Damen

und 17 S. A. C. - Mitglieder waren darunter. Die Hütte wurde in 41 Malen, das Kl. Schreckhorn 2, das Grosse 1, die Strahlegg 3 und das Strahlegghorn einmal von hier aus besucht.

Strahlegghütte: Seitdem die Wandfugen verkleidet wurden, sind keine Klagen über Kälte mehr erfolgt. Als Damenraum wurde neu die linke Abteilung des untern Schlafraumes bezeichnet (wie das schon bei Erstellung beabsichtigt war), während die rechte den S. A. C. - Mitgliedern bis 10 Uhr nachts sicher reserviert bleiben soll. Das Inventar ist ziemlich vollständig erhalten, nur die Apotheke muss revidiert werden.

Die Frequenz der Hütte war klein, und auffallenderweise ist das Schreckhorn nur ein einziges Mal bestiegen worden, während allerdings 6 Partien daran abgeblitzt sind. Dafür sind mehrere Partien vom Finsteraarhorn her gekommen. Den Anfang mit dem Besuch machte an Ostern der Skiklub Grindelwald mit 13 Mann (Ziel Strahleggübergang), dem bald im Juni der Turnverein des gleichen Ortes mit 10 Mann folgte. Die Frequenz des Jahres 1914, die im letzten Jahresbericht nicht mehr erwähnt werden konnte, ist folgende: 76 Partien, 200 Personen, 130 Touristen, 52 Führer, 123 Schweizer, 39 Deutsche, 20 Engländer, 6 Franzosen, 12 Angehörige anderer Nationen, 31 S. A. C. - Mitglieder, 14 Damen. Hütte 38, Gross Schreckhorn 7, Versuche 2, Strahlegghorn 11, Versuch 1, Strahlegg 10, Scheuchzerjoch-Finsteraarjoch 1, Finsteraarhorn 2, Pfaffenstöckli 1, Lauteraarhorn 3, P. 4030 einmal.

Weisshornhütte: Bei der Reparatur des Daches im Herbst 1914 stellte es sich heraus, dass nicht der Blitz die Ursache des Schadens war, wie zuerst vom Hüttenwart angenommen, sondern dass in einer Lawine, begünstigt durch die fehlerhafte Konstruktion der Schutzmauer, der Uebeltäter gesucht werden müsse. Herr Architekt Marck unternahm dann noch im gleichen Monat eine statische Untersuchung des Baus und entdeckte, dass auch die Verankerung der Hütte fehlerhaft und ungenügend sei. Auf seine Vorschläge hin wurde die Schutzmauer umgebaut, was erhebliche Kosten verursachte, aber nun hoffentlich weitere Ueberraschungen ausschliesst. Im Inventarbestand ist namentlich eine Erneuerung der Holzschuhe vonnöten.

Inspektionen durch den Hüttenwart wurden vorgenommen am 2. Juni, 27. Juli, 14. August und 20. Oktober.

Der Besuch war trotz den Verhältnissen nicht unbedeutend, doch ist das Weisshorn nur 7 mal erstiegen worden, darunter allerdings mit 2 Traversierungen. Erwähnenswert ist die Begehung des ganzen Grates Brunegghorn-Bieshorn-Weisshorn. Auch Massenbesuch (18 Mitglieder der „Berner Wandergruppe“ am 4. August) überflutete die Hütte. Leider endete die Saison mit einem Missklang, indem eine führerlose Partie von 2 Bernern (Mitglieder des Tourenklubs Bern, einer davon auch des S. A. C.) abstürzte, wie es im Hüttenbuch heisst: „Grund des Unglücks: Unvorsichtiges Abrutschen.“ Die nachfolgende befreundete Partie soll die Beiden noch vorher gewarnt haben, nicht abzurutschen. Diese musste nach fruchtlosem Suchen in 3400 m Höhe biwakieren, bis die Rettungskolonne auch sie herunterholte. Die Leichen der erstgenannten wurden von den Führern vom obern Schalligletscher heruntergebracht. Den Angehörigen der Verunglückten sei an dieser Stelle das Mitgefühl der Sektion, in deren Hüttenbereich das Unglück erfolgte, ausgesprochen, zugleich mit der Hoffnung, dass unser Weisshorn keine neuen Opfer mehr fordere.

Der Vertreter des Hüttenwesens:

C. Egger.

Besuch der Schwarzegghütte 1915.

	Anzahl der Personen	Partien	mit		S. A. C.-Mitglieder	Damen	Nationalität der Touristen		
			Touristen	Führer			Schweizer	Engländer	Holländer
Besuch der Hütte (die ohne Uebernachten nach der Strahlegghütte Weiter- gehenden nicht mitge- rechnet)	57	19	37	12	16	7	37	2	1
Ziele:									
Hütte	34	11	22	4					
Kl. Schreckhorn . . .	12	4	7	5					
Versuch Gr. Schreck- horn	2	1	2	—					
Gr. Schreckhorn über Andersongrat	3	1	1	2					
Strahlegghorn	6	2	5	1					

Besuch der Strahlegghütte 1915.

	Anzahl der Personen	Partien	mit		S. A. C.-Mitglieder	Damen	Nationalität der Touristen			
			Touristen	Führer			Schweizer	Engländer	Deutsche	Russen
Besuch der Hütte . . .	128	39	101	18	31	10	121	3	2	2
Ziele:										
Hütte	67	22	52	5						
Strahlegg	18	3	17	1						
Strahlegghorn	25	8	19	6						
Schreckhorn	2	1	1	1						
» Versuche	16	6	11	5						
Finsteraarhorn	10	4	10	—						
Pfaffenstöckli	2	1	2	—						
Kl. Schreckhorn	3	1	1	2						

Besuch der Weisshornhütte 1915.

	Anzahl der Personen	Partien	mit		S. A. C.-Mitglieder	Damen	Nationalität der Touristen		
			Touristen	Führer			Schweizer	Franzosen	Russen
Besuch der Hütte . . .	80 und eine Rettungs- kolonne	26	65	11	30	6	61	3	1
Ziele:									
Hütte	47	14	43	4					
Weisshorn	15	5	11	4					
» traversiert	7	2	5	2					
» Versuche .	2	1	1	1					
Biesjoch	2	1	1	1					
Schallijoch	2	1	2	—					
Mettelhorn	5	1	5	—					

Rechnungsabschluss

Einnahmen.

Saldo voriger Rechnung	Fr.	4867. 80
Jahresbeiträge f. d. Sektionskasse, 410 Mitglieder à Fr. 10. —	„	4100. —
Eintrittsgelder „ „ 15 „ „ 10. —	„	150. —
Jahresbeiträge „ Zentralkasse, 408 „ „ 5. —	„	2040. —
Eintrittsgelder „ „ 15 „ „ 5. —	„	75. —
Auslandporti Alpina, für 94 Mitglieder à Fr. 1. —	„	94. —
Verkaufte Clubzeichen, 6 Stück à 80 Cts.	„	4. 80
2 doppelt ausgestellte Mitgliederkarten	„	2. —
Zinsen	„	335. 60

Fr. 11669. 20

per 31. Dezember 1915.

Ausgaben.

Lokalmiete	Fr.	750. —
Bibliothek	„	287. 05
Projektionen	„	200. —
Inserate	„	157. 20
Schwarzegg- und Strahlegghütte	„	212. 60
Weisshornhütte	„	94. 05
Jahresbericht	„	283. 30
Schloss Thierstein	„	212. 70
Exkursionen	„	162. —
Beitrag an die Gemeinnützige Gesellschaft Thierstein	„	20. —
„ „ „ Vereinigung für Heimatschutz	„	20. —
„ „ „ den Schweiz. Juraverein	„	20. —
Ehrenaussgaben	„	152. 15
Mitgliederbeitrag an den C. A. F.	„	20. —
Vortragabende Bernoullianum (Soldatenvorträge)	„	10. —
Drucksachen, Porti, Einzug der Jahresbeiträge etc.	„	221. 20
Zahlungen an die Zentralkasse	„	2213. 80
Saldo auf neue Rechnung	„	6633. 15
	Fr.	11669. 20

Bibliothek-Fonds.

Saldo voriger Rechnung	Fr. 2166. 10
Zinsen	„ 92. 05
Vortrag auf Rechnung 1916: Fonds	Fr. 1700. 25
Spezialreserve	„ 557. 90
	<u>Fr. 2258. 15</u>

Hütten-Reparaturfonds.

Saldo voriger Rechnung	Fr. 1188. 40
Zinsen	„ 25. 30
Rückvergütung an Reparaturkosten	„ 265. 80
	Fr. 1479. 50
Kosten für Lawinenverbauung an der Weisshornhütte	„ 600. —
Vortrag auf Rechnung 1916: Fonds	Fr. 557. 90
Spezialreserve	„ 321. 60
	<u>Fr. 879. 50</u>

Thierstein-Reparaturfonds.

Saldo voriger Rechnung	Fr. 3031. 25
Zinsen	„ 128. 80
Vortrag auf Rechnung 1916	Fr. 3160. 05
	<u>Fr. 3160. 05</u>

Vermögensstatus.

3 Obligationen 3½% Stadt Zürich 1894 à Fr. 1000. —	Fr. 3000. —
In Konto-Korrent und in bar	„ 6633. 15
Vermögen am 31. Dezember 1915	Fr. 9633. 15
„ „ 31. „ 1914	„ 7867. 80
Vermögenszunahme	Fr. 1765. 35
	<u>Fr. 1765. 35</u>

Rekapitulation.

Vermögen am 31. Dezember 1915	Fr. 9633. 15
Bibliothek-Fonds	„ 2258. 15
Hütten-Reparaturfonds	„ 879. 50
Thierstein-Reparaturfonds	„ 3160. 05
Gesamtvermögen am 31. Dezember 1915 . .	Fr. 15930. 85
„ „ 31. „ 1914 . .	„ 14253. 55
Zunahme	Fr. 1677. 30

BASEL, 10. Januar 1916.

N. Stöcklin-Müller, Seckelmeister.

Eingesehen und richtig befunden von den Rechnungs-Revisoren:

Th. Baumann, Staatskassier.

Rud. Hartmann.

Berichte der Sub-Comités.

a. Exkursions-Comité.

Ein Vergleich der im abgelaufenen Jahre ausgeführten

Sektions-Touren:

Datum :	Ziel :	Leiter :	Teilnehmer- zahl :
24. Januar . . .	Blauen-Rämel	R. Ronus	11
14. Februar . . .	Ski-Tour: Moron	A. Hofstetter	6
21. Februar . . .	(Fastnacht) Thiersteinberg- Rothenfluh	R. Ronus	13
21. März	Raimeux-Fringelipass	J. Oertli	16
18. April	Rangiers-Rondins	Dr. C. Forrer	56
9. Mai	Landsberg-Thierstein	Dr. A. Binz	34
12./13. Juni . . .	Rophaïen	Dr. H. Leemann	17
10./11. Juli . . .	Spitzfluh-Körblispitze	J. Oertli	4
24./27. Juli . . .	Düssistock-Tödi (Versuch)	A. Hofstetter	14
21./22. August . .	Bristenstock (Versuch)	Dr. H. Leemann	10
11./13. September	Campo Tencia-Campolungo	Dr. C. Forrer	7
10. Oktober . . .	Montagne de Moutier	Dr. C. Forrer	20
14. November . .	Röthi-Weissenstein	Dr. K. Oetiker	15
12. Dezember . .	Thiersteingrat- und Schloss	R. Ronus	25
Total 14 Touren, Teilnehmer			248
oder durchschnittliche Beteiligung			17,7,

mit dem zu Anfang des Jahres aufgestellten Programm gestattet uns, der Sektion in bezug auf ihre gemeinschaftlichen touristischen Leistungen ein gutes Zeugnis auszustellen. Die durchschnittliche Beteiligung von 17,7 Mitgliedern bedeutet in der Tat einen Rekord. Dies gilt i. B. auch im Hinblick auf die Rangierstour vom 18. April, auf welcher es 56 Mitgliedern mit Erlaubnis des Armeekorpskommandos vergönnt war, einen Einblick zu tun in einen interessanten Abschnitt unserer Grenzbefestigung.

Zwar hat ausser dem Wetter auch der Krieg mit seinen Begleiterscheinungen unserem Comité die Durchführung seiner Aufgabe nicht leicht gemacht. Einmal waren uns Besuche des Schwarzwaldes und der Vogesen, der beliebten nachbarlichen

Berge, aus denen wir je und je die angenehmsten Eindrücke nach Hause gebracht hatten, versagt. Änderungen mussten anderseits mehrfach eintreten infolge oft ganz unvorhergesehener Einberufung von Tourenleitern zum Grenzdienste, der seinerseits die Beteiligung an den Touren auch nicht wenig beeinträchtigt haben mag.

Ganz ausgefallen ist zufolge Beschlusses der festgebenden Sektion das Auffahrts-Rendez-vous und gründlich „verwässert“ wurden die zwei Hochtouren. Erfreulicherweise haben dagegen durch die Macht der Verhältnisse diktierte Abänderungen des Programmes vollen Erfolg gehabt. Dahin gehört beispielsweise die anstelle einer geologischen eingefügte botanische Exkursion mit 34 Teilnehmern. Dies hat uns denn auch bestimmt, die wissenschaftliche Seite unserer Tätigkeit zukünftig besser zu pflegen. Anderseits wirkt das geringe Interesse der Mitglieder für Skitouren wenig ermutigend. Eine ganz betrübende Erscheinung endlich, die auffallend geringe Beteiligung unserer jüngsten Mitglieder, gibt uns zu denken. Wo bleiben zumal unsere jungen Akademiker? — Burschen heraus!

Zum Schluss mag auch eine sehr verdienstliche Leistung unseres Mitgliedes, des Herrn *J. Oertli*, nicht unerwähnt bleiben. Er hat sich der mühevollen Arbeit unterzogen, aus dem Sektions-Archiv alles auf die Sektionstouren bezügliche Material zusammenzutragen und in einem stattlichen Bande übersichtlich zu ordnen. Nicht nur bildet dieses Register eine nützliche Bereicherung unseres Archives, sondern auch einen praktischen Handapparat für das jeweilige E.-C. bei Aufstellung seiner Tourenprogramme. Auf Grund seiner reichhaltigen Statistik hat uns Herr *J. Oertli* im Januar auch einen lebendigen, mit frohen Reminiszenzen geschmückten Vortrag über die touristische Sektionstätigkeit gehalten und damit vielleicht nicht wenig stimulierend auf letztere eingewirkt.

Für das Exkursions-Comité:

Dr. C. Forrer.

b. Thierstein-Comité.

Alles was sich im vergangenen Jahre auf Thierstein zuge tragen hat ist nicht wesentlich verschieden von den Ereignissen, die sich dort im Jahre 1914 abgespielt haben.

Der Besuch des Schlosses war wiederum zahlreich, 650 Namen finden sich im Fremdenbuch eingezeichnet. Betrachten wir die einzelnen Besucher, so finden wir, dass das Hauptkontingent auch diesmal wieder das in dortiger Gegend stationierte Militär gestellt hat. Diese Besuche halten wir an und für sich für recht erfreulich. Leider aber muss konstatiert werden, dass seitens des Militärs, speziell einiger Herren Offiziere in höchst unkorrekter Weise der Schlossbesuch forciert wurde, obschon eine militärische Notwendigkeit hiezu nicht vorlag. Trotz solcher Vorkommnisse halten wir aber die aussichtsreiche Schlossterrasse speziell an Sonntag Nachmittagen zu uneingeschränkter Benützung des Militärs, da wir wissen, dass unseren Vaterlandsverteidigern dadurch Freude bereitet wird.

Sehen wir uns weiter im Kreise der Thiersteinbesucher um, so finden wir auch jetzt wieder eine grosse Zahl unserer Clubgenossen mit ihren Familienangehörigen, sodann viele Bewohner der umliegenden Dörfer. Stattlich war der Besuch aus Anlass der Sektionstour im Dezember, wobei ca. 25 Clubgenossen im relativ kleinen Schlosszimmer ein bescheidener aber immerhin warmer Imbiss serviert wurde. Die noch relativ neue Spezies der übernachtenden Gäste hat sich auch im verflossenen Jahre wieder eingestellt und zwar in der ungefähren Anzahl von 40—50 Personen. Mit diesen angeführten Kategorien von Besuchern wird aber die Liste aller Thiersteingäste noch nicht erschöpft.

Zu unserer Genugtuung dürfen wir an Hand des Fremdenbuches konstatieren, dass der Thierstein auch Manchem gedient hat, der wissenschaftlichen Bestrebungen zuneigt. So finden wir unter anderm über 30 Clubgenossen eingetragen, die nach den

Strapazen einer sehr lehrreichen botanischen Exkursion ihre wohlverdiente Abendrast auf der idyllischen Anhöhe des Thiersteins verbrachten; und schliesslich sei noch ein weiterer Eintrag im Fremdenbuch erwähnt, der es verdient, dass auf ihn hingewiesen wird zu Nutz und Frommen des einen oder andern unserer werten Clubgenossen. An einem schönen Herbsttage bezeichnete ein Einzelbesucher den Zweck seiner Thiersteinfahrt mit den Worten: *literis diem dedi*. Damit hat der betreffende Clubgenosse dokumentiert, dass unser Schloss auch heute noch als stiller Zufluchtsort dienen kann, um fern vom Getriebe des Stadtlärms ernstem Studium obzuliegen. Diese Art der Benützung von Thiersteins entlegener Höhe erinnert übrigens an die Gepflogenheit eines frühern Besitzers, der die schwierigsten Akten, die ihm sein Richterberuf zuwies, jeweilen hier oben zu studieren pflegte.

Wir haben also gesehen, dass der Thierstein seine nunmehrige Aufgabe auch im Berichtjahre erfüllte, indem er den verschiedensten Interessen seiner Freunde gedient hat. Dies soll auch in Zukunft so bleiben.

Über den baulichen Zustand des Schlosses ist glücklicherweise nicht viel zu berichten. Die uralten Mauern trotzen eben immer noch unentwegt den heftigsten Stürmen. Davon konnten sich die Clubgenossen anlässlich des Rendez-vous im Dezember überzeugen. Man sass im gemütlichen Schlosszimmer während draussen ein Orkan von seltener Heftigkeit wütete. Von der Stärke dieses Sturmes hätte man im Innern keine Ahnung gehabt, wenn nicht die mächtigen Tannen der unmittelbaren Schlossnähe sich wie Rohr im Winde bewegt hätten, von denen die eine dem Sturm zum Opfer gefallen ist.

Von Reparaturen, die wir auszuführen hatten seien erwähnt: 3 neue Stufen der innern Schlosstreppe und die teilweise Erneuerung der Zimmerdecke. An Inventarergänzungen hat die Küche die Vermehrung einiger Gegenstände zu verzeichnen.

Da in den letzten Jahren der Brennholzverbrauch gegenüber früher erheblich zugenommen hat, sahen wir uns veranlasst eine Holztaxe einzuführen. Eine im Schlosszimmer angebrachte Kasse ist dazu bestimmt, den per Holzbündel zu entrichtenden Betrag von 50 Cts. aufzunehmen.

Zum Andenken an unsern verehrten Alt-Obmann *R. Preiswerck-Ringwald†* haben wir eine einfache Erinnerungstafel am Schlosse anbringen lassen. Möge sie angesehen werden als schlichtes Denkmal für den unermüdlichen Förderer des Thiersteins und als Erinnerung an einen der treuesten unserer Clubgenossen.

Für das Thierstein-Comité:

Dr. Alfred Raillard.

c. Bibliothek-Comité.

Noch immer scheint man sich an der täglich massenhaft gespendeten Zeitungskost genügen zu lassen und keinen Hunger oder Durst nach anderem Lesestoff zu verspüren. Die Nachfrage nach Büchern blieb fast nur auf die im Berichtsjahr abgehaltenen Sitzungsabende beschränkt; an den dazwischen liegenden Leseabenden mussten die zum Dienst befohlenen Mitglieder des Bibliothekausschusses den Gang ins Clublokal mitunter allein und ganz umsonst machen und sich mit der recht undankbaren Rolle von Ladenhütern abfinden, die einem das Durchhalten verleiden kann.

Das alpin-literarische Gebiet ist in letzter Zeit nicht mit zahlreichen Bomben belegt worden; auch hier also ganz „ein alpines Stilleben“. Die periodischen Veröffentlichungen, wie z. B. der verschiedenen alpinen Vereine, sind mager und spärlich geworden und schwer erhältlich gewesen, zum Teil sogar ganz ausgeblieben. Von den Bergsteigern, die gern ihren Namen gedruckt sehen mögen, stehen viele unter dem gewaltigen Druck der Weltereignisse, d. h. auf dem Feld der mehr oder weniger grossen Ehre, welchem Schicksal nur die Schreiber von Beruf entgangen zu sein scheinen, auf dass sie fern vom Kriegsgetöse die unglaublichsten Berichte aufsetzen möchten, um die man sich zweimal des Tags reisst. Unter solanen Umständen hatte ich keine Gelegenheit, den mir bewilligten, sonst immer zur Neige gekosteten Kredit aufzuwenden. Zum Teil ist dies allerdings auch auf beträchtliche Schenkungen, namentlich von zwei Ehrenmitgliedern, und auf die begonnene Veräusserung von doppelt

und mehrfach vorhandenen Büchern zurückzuführen. Die dadurch erzielten Ersparnisse möchte ich nun in einem neuen Kasten anlegen, zu welchem ich übers Jahr den Schlüssel dem alsdann zu wählenden Nachfolger in die Hand drücken möchte; dieser sollte nicht von Anfang an unter Raumnot zu leiden haben.

Der Zeitpunkt für die Herausgabe eines Nachtrages zum Katalog von 1911 ist jetzt gekommen; ich begrüße es sehr, dass ich diesen Nachtrag dem Jahresbericht beilegen darf. Er beweist aufs neue die Vielseitigkeit und Reichhaltigkeit unserer Bücherei.

Durch Zuwendungen an die Bibliothek machten sich verdient die HH. Ehrenmitglieder und Clubgenossen: Dr. Emil Burckhardt, Prof. Dr. Aug. Buxtorf, stud. E. Dickenmann, Karl Egger, Hans Lichtenhahn, Dr. Paul Mähly, Direktor Joh. Oertli, Dr. K. Oswald-Fleiner, Fritz Otto, S. Preiswerk-Sarasin, H. Strasser-Müller, Aug. Weitnauer und Ferd. Wortmann sen.; ferner Herr Dr. W. A. B. Coolidge, die L. v. Rollschen Eisenwerke und der Verlag von Frobenius A.-G. Das Central-Comité und einige Sektionen des S. A. C., sowie der Akademische Alpenclub Zürich und der schweiz. Ski-Verband stifteten ihre Veröffentlichungen. Besten Dank allen Gebern! es ist überaus erfreulich, dass ausser den Namen von gewohnheitsmässigen Schenkern auch noch nie dagewesene erscheinen.

Die Photographiensammlung ging diesmal leider ganz leer aus. Ich gestatte mir zu erinnern, dass Herr Dr. H. Fulda immer für schöne (unaufgezugene) Bilder empfänglich ist, mit denen er unsere sehenswerten Alben mehren und füllen könnte.

Der Bibliothekar:

Hans Stickelberger.

d. Projektions-Comité.

Der Projektionsapparat war bei 17 von den 21 Sitzungen des Jahres in Tätigkeit und hat dabei die Vorträge mit 713 Bildern illustriert, wovon 221 unserer Sammlung entnommen waren.

Die Diapositivsammlung hat sich um 147 Bilder vermehrt und weist nun einen Bestand von 2641 Stück auf. Für geschenkte Diapositive sprechen wir den besten Dank aus den Herren

E. Dereksen, H. Gautschy, F. Haller, Dr. P. Mähly, G. Müller, Dr. P. Roches und N. Stöcklin. Herr Ch. Seltzer hat nicht nur in gewohnter Weise für die Vorträge viele Diapositive angefertigt, die der Sammlung einverleibt wurden, sondern auch einen grossen Teil der Fankhauser'schen Sammlung als Stereoskopbilder allgemein zugänglich gemacht. Hiefür sei Herrn Seltzer auch an dieser Stelle bestens gedankt.

Dem Ende 1914 abgehaltenen ersten Projektionsvortrag für die Soldaten im Bernoullianum folgten 2 weitere. Am 6. Januar sprach Herr Dr. W. Bernoulli über die Besteigung des Monte Rosa und am 10. Februar Herr Dr. F. Schneider über die Besteigungsgeschichte des Matterhorns.

Unsere Sammlung konnte auch zu mehreren auswärts abgehaltenen Projektionsvorträgen für die Soldaten die Bilder liefern und wurde während des Berichtsjahres mehrmals zu Vorträgen in anderen Kreisen in Anspruch genommen.

Diese Tatsache, sowie der Umstand, dass von den in den Clubsitzungen projizierten Bildern eine viel grössere Anzahl als in früheren Jahren (31 %) aus unserer Sammlung stammten, zeigt in erfreulicher Weise, dass dieselbe nun für die meisten Gebiete gut mit Bildern versehen ist. Doch liessen mehrere Nachfragen nach Bildern noch empfindliche Lücken erkennen, in erster Linie für den Jura. Wir verdanken zwar Herrn Dr. P. Roches eine schöne Serie von Bildern aus dem Doubstal, aber ausser dieser ist fast nichts aus dem Jura vorhanden. Wir möchten daher an diejenigen Mitglieder der Sektion, die Bilder aus dem Jura besitzen, die Bitte richten, unserer Sammlung zu gedenken und uns eventuell ihre Negative zur Anfertigung von Diapositiven zur Verfügung zu stellen. Ausserdem zeigten uns manche Anfragen, dass in Bildern von grösseren Talstationen ein Mangel herrscht. Auch diesem könnte vielleicht der eine oder der andere Clubgenosse abhelfen.

Die Stereoskopbilder der Fankhauser'schen Sammlung stehen an den Leseabenden und im zweiten Akt der Clubsitzungen zur Verfügung der Sektionsmitglieder.

Für das Projektions-Comité:

Dr. H. Fulda.

Tourenverzeichnis.

Emil Ackermann: Giubing, Fibbia, Lucendropass. — *G. A. Baehler*: Mettelhorn - Plattenhörner, Oberes Rothorn, Breithorn - Kl. Matterhorn, Adlerpass - Strahlhorn, Grosser Allalin (Ostwand trav.), Fletschhorn, Riffelhorn (Südwand). — *Franz Bernoulli*: Claridenpass, Kistenpass, Sonnihorn, Rimpfischhorn, Allalinpass, Weisshorn. — *Dr. Walther Bernoulli*: Vorder Wellhorn, Simelisattel - Tennlücke, Piz Languard. — *Dr. Walther Bernoulli-Leupold*: Tschuggen, Röthihorn-Faulhorn, Berglistock (P. 3636 trav.). — *Dr. W. Burckhardt*: Las Sours. — *Hans Buser*: Grosse Windgälle. — *Buser-Kobler*: Wilde Frau, Claridapass, Spitzfluh (N. O. Grat)-Fochsenfluh - Grimfluh - Körbliflüh. — *Prof. Dr. A. Buxtorf*: Geolog. Studentenexkursionen: Tschingelhorn, Gr. Hockenhorn-Lötschenpass, Bettlihorn, Saflischpass; Col des Avolions. — *Dr. H. Christoffel*: Aroser Weisshorn (Ski), Tschuggen (Ski), Hörnli (Ski), Schwarzhorn (Ski), Schiesshorn (Ski), Camoghè, Rosstock, Glärnisch. — *E. Dickenmann*: Pizol, Ringelspitz, Haldenstein - Calanda, Falknishöhe - Grauspitzen, Scesaplana, Alvier (Ski), Gulmen (Ski), Luciensteig (Ski). — *F. Dubi-Geyser*: Kistenpass, Ruchi, Piz Riein - Piz Fess (2 ×), Piz Beverin. — *C. Egger*: Weissfluh (2 × Ski), Fideriser Heuberge (Ski), Parsennfurka (Ski), Strelapass (Ski), Brüggerhorn (Ski), La Margna, Strahlegghorn. — *J. Engeli*: Piz Beverin, Piz Calderas, Cima da Flix, Stallerberg. — *Frey*: Monte Moropass - St. Joderhorn, Allalinhorn, Piz Kesch. — *Dr. Oskar Frey*: Seewlenhorn - Albristhorn, Gsür (trav.), Bonderspitz - Kl. Lohner (N. W. Grat), Bonderspitz-Allmengrat-First-Hochwang-Elsighorn, Fizer (N. Grat)-Rotstock - Ammertengrat, Grosstrubel - Steghorn - Tierhörnli, Balmhorn-Altels (trav.)-Engstlighorn. — *Dr. H. Fuchs*: Calmot (4 × Ski), Felliücke (Ski), Maigelspass (Ski), Sellapass (Ski), Sellapass-Maigelspass (Ski), Passo Orsino (Ski), Piz Lucendro (4 × Ski). — *Heinr. E. Gautschy*: Campo Tencia, Madone-Vogorno, Camoghè, Tamaro, Pizzo della Forcola, Alpligen Lücke. — *Paul Gysler*: Piz Boval, Piz Misaun, Piz Morteratsch, Pizzi di Palù - Bellavista. — *Dr. Josef Anton Haefliger*: Piz Lucendro, Wissigstock, Pointe de Zinal, Matterhorn. — *Dr. Eduard Hagendach*: Piz Medel. — *Otto Honegger*: Gulmen (Ski), Spitalberg (Ski), Spitzmeilen-Weissmeilen (Ski), Neuenkamm (Ski), Sazmartinhorn, Piz Sardona, Piz Segnes, Ochsenkopf, Blackenstock. — *B. Jucker-Lüscher*: Mönch, Sonnihorn, Rimpfischhorn, Weisshorn. — *B. Jucker-Schaefer*: Titlis. — *Dr. K. Klausener*: Grd. Tavé, Col des Avolions, Combin de Corbassière, Grd. Combin, Aroser Weisshorn (Ski), Hörnli (Ski), Carmennapass (Ski). — *Rudolf Kummer*: Titlis (35. Jubil. m. ersten Titlisbest.). — *Th. Lüdin*: Blümlisalphorn, Morgenhorn - Weisse Frau - Wilde Frau, Gspaltenhorn,

Tschingelhorn, Ebne Fluh, Mönch. — *Dr. Felix Lüssy*: Jungfrau (trav.), Mönch, Campo Tencia, Campolungo, Pizzo Columbé. — *Dr. R. Mähly*: Weissfluh (Ski), Arosar Weisshorn (Ski), Piz Julier (trav. solo), Piz Margna (trav.). — *Emil Mantz*: Bettlihorn, Concordiahütte. — *August Matt*: Ortstock, Böser Faulen, Gernsfayrenstock (vom Urnerboden aus trav.), Gr. Scheerhorn, Claridapass, Versuch der Tödibesteigung. — *F. Merke*: Bächistock-Rienzenstock, Gspaltenhorn, Leckihorn (2 × Ski). *Rudolf Moser*: Catogne, Petite Pte. d'Orny-Pte. d'Orny, Pte. du Dzennepi, Aig. du Tour-Fenêtre de Saleinaz, Col de Meiten, Les Otanes, Grd. Combin, Arosar Weisshorn (Ski), Hörnli (Ski), Carmennapass (Ski). — *Dr. J. Mühlethaler*: Piz Morteratsch, Piz Tschierva, Piz Misaun, Fortezza, Pizol (Ski). — *Hans Ortler*: Maskenkamm-Zieger-Stelli (Ski), Weissmeilen-Maskenkammflücke (Ski), Wildstrubel, Wilde Frau-Morgenhorn. — *Prof. Heinrich Preiswerk*: Pizzo Forno (trav.), Pizzo Campolungo, Pizzo Barone, Pizzo Meda. — *Prof. Dr. de Quervain*: Schilthorn, Petersgrat. — *Emil Respinger*: Jungfrau, Eggishorn, Aletschhorn (bis P. 3966), Monte Rosa. — *H. Rey. stud. med.*: Allalinhorn, Adlerpass, Strahlhorn, Mittaghorn-Egginergrat-Egginer Fletschhorn, Arosa-Tiefenkastral-Aelähütte (Ski), Piz Val Lung (Ski), Arosar Rothorn und Erzhörner (trav.) — *Prof. Dr. H. Rupe*: Piz Medel, Piz Cristallina, Piz Ganneretsch-Piz Laiblau, Piz Cazirauns-Fuorcla denter Corns-(neu)-Fuorcla Miez-Piz Caschleglia, Piz Campo Tencia, Piz Campolungo (Übergang vom Ost zum Westgipfel, neu). — *Régnauld Sarasin*: Piz del Uomo, Piz Orsirora, Piz Orsino. — *W. Schenk*: Jungfrau (trav.). — *Schmassmann, Oberlt.*: Blümlisalphorn, Gr. Spannort, Sustenhorn, Fleckistock (Versuch), (sämtliche Touren mit Soldaten). — *Dr. Schobel*: Kaiserstock, Piz Giuf, Krüzlistock, Piz Tiarns, Brichplankenstock, Giufstöckli. — *Fr. Simmen*: Piz Sardona, Cristallina, Mönch, Jungfrau, Gr. Windgälle, östl. Blaubergstock, Piz Ner, Bristenstock (trav.). — *Dr. med. Paul Spiess*: Safienberg (Ski), Splügenpass (Ski), Passo San Bernardino (Ski), Faulhorn. — *Fritz Steiger*: Ober Aletschhütte, Jungfrau, Mönch, Furka-Nägelisgrätli-Grimselfpass, Säntis, Altmann, Hoher Kasten. — *E. Steiger, Apoth.*: Pischahorn. — *N. Stöcklin*: Petites Dents de Veisivi, Col Zarmine, Col sud de Bertol-Aiguille de la Za-Col nord de Bertol, Col Darbonnaire-Aiguilles Rouges d'Arolla (alle 3 Gipfel trav.), Pas de Chèvre, Pizzo Campo Tencia, Pizzo Campolungo (beide Gipfel). — *R. Suter-Breitenstein*: Mittelrück, Sonnhorn (trav.), Adlerpass, Mittaghorn (trav.), Campo Tencia, Campolungo. — *Dr. Rudolf Suter*: Portjengrat (ganze Trav.), Mittelrück, Sonnhorn (trav.), Spänhorn, Strahlhorn, Rimpfischhorn, Campo Tencia, Campolungo. — *Hans Treuthardt*: Rofaien, Rosstock, Kaiserstock, Brisen (Ski), Risetenstock (2 × Ski), Wissigstock, Schlittkuchen-Ruchstock, Rigidalstock, Saaspas-Krönte, Sustenlimmi. — *A. Tschopp*: Piz Misaun-Boval, Piz Tschierva, Piz Morteratsch, Piz Palü-Bellavista, Pizol (Ski). — *E. Wannier*: Titlis, Gr. Spannort, Uri Rotstock. — *Dr. R. Widemann*: Wilde Frau, Wellenkuppe, Rofaien. — *F. Wortmann*: Weisshornhütte, Rimpfischhorn, Kamm der Pte. de Zinal (ca. P. 3450).

Übersicht.*

	1915	(1914)	(1913)
Anzahl der berichtenden Mitglieder . . .	58	(56)	(97)
„ sämtlicher Touren	308	(358)	(680)
(Davon Gipfel 264, überschrittene Depressionen 41, Versuche 3)			
„ der Touren über 3000 m Höhe . .	107	(167)	(416)
„ „ „ „ 4000 m „ . .	29	(19)	(38)
„ „ Skitouren	51	(92)	(162)
„ „ neuen Gipfel	—	(11)	
„ „ „ Begehungen	2	(2)	

Geographische Verteilung.

Savoyer- und Dauphinéalpen	—
Montblancgruppe	4
Waadtländer- und Freiburger Alpen . . .	—
Walliser Alpen	61
Berner „	55
Urner- und Unterwaldner Alpen	49
Glarner Alpen und Säntisgruppe	23
Bündner „	84
Tessiner „	32
Ostalpen	—
Korsika	—
Kaukasus	—

* Entgegen früheren Berichten wurden dieses Jahr auch die Touren unter 2000 m Höhe in das Tourenverzeichnis aufgenommen.

C. S.

Ehrenmitglieder.

Herr Dr. Emil Burckhardt, Arlesheim.
 „ S. Preiswerk-Sarasin, Bad Boll.
 „ F. Wortmann-Stehle, Basel.

Vorstand pro 1915.

Prof. Dr. Fritz Zschokke-Dietschy, Obmann.
 Dr. Alfred Raillard, Statthalter.
 Dr. O. Knecht, Schreiber.
 N. Stöcklin-Müller, Seckelmeister.
 Hans Stickelberger, Bibliothekar.
 Charles A. Seltzer, Beisitzer.
 Carl Egger, „
 Dr. Paul Mähly, „
 Dr. C. Oswald-Fleiner, „

Sub-Comités.

- a) *Comité zur Aufnahme neuer Mitglieder:*
 Dr. Paul Mähly, Vorsitzender; E. Steiger; F. Otto.
 Suppleanten: Dr. C. Oswald; Dr. jur. Hans Burckhardt; Dr. H. Renz.
- b) *Exkursions-Comité:*
 Dr. C. Forrer, Vorsitzender; A. Hofstetter; Dr. H. Leemann; J. Oertli;
 Dr. C. Oetiker; R. Ronus; A. Weiss.
- c) *Thierstein-Comité:*
 Dr. A. Raillard, Vorsitzender; G. Burckhardt-von Speyr; Dr. C. Oswald-Fleiner; E. Reiter; Dr. F. Vischer-Bachofen; H. Zäslin-Sulzer.
- d) *Bibliothek-Comité:*
 H. Stickelberger, Vorsitzender; Dr. W. Bernoulli-Leupold; F. Haller;
 P. Gysler; Dr. C. Klausener; Dr. H. Renz; Emil Steiger; A. Weitnauer; F. Wortmann-Stehle.
- e) *Projektions-Comité:*
 Dr. H. Fulda, Vorsitzender; Dr. W. Bernoulli-Leupold; Dr. P. Bohny;
 Dr. C. Klausener; Dr. H. Leemann; W. Lehmann; E. Respinger;
 Ch. A. Seltzer.
- f) *Wirtschafts-Comité:*
 J. Oertli-Straumann; F. Wortmann-Stehle.
- Vertreter des Hüttenwesens:* C. Egger.
Korrespondent der „Alpina“: C. Egger.
Verwalter der Photographiensammlung: Dr. H. Fulda.
Verwalter der Gesteinssammlung: Vakant.

Mitgliederverzeichnis

per 31. Dezember 1915.

Eintritts-
jahr.

1903	Abt, Hans, Dr. Gerichtspräsident,	Basel, Rosengartenweg 1.
1913	Ackermann, Emil, Sekundarlehrer	„ Birmannsgasse 27.
1900	Adam, Alfred, Dr. Arzt,	„ Leonhardsgraben 47.
1892	Alioth-Ronus, Achille, Kaufmann,	„ Sevogelstr. 76.
1913	Alpin, Kenneth Mac., Dr. med.,	New-York, 125 East 75 th Street.
1912	Auerbach, Gustav, Dr., Chemiker,	Basel, Oberwilerstr. 88.
1915	Axtmann, Jules, Kassier,	„ Schaffhauserrheinweg 63.
1910	Baatz, Carl, Dr. med.,	Magdeburg, Moltkestr. 10.
1915	Baehler, G. A., Kaufmann,	Basel, Leimenstr. 22.
1911	Bahr, Paul, Fabrikbesitzer,	Landsberg a./Warthe Bergstr. 18.
1908	Ballié, Adolf, Kaufmann,	Basel, Freiestr. 29.
1908	Bamberger, Heinrich, Dr., Chemiker,	„ St. Johannring 52.
1897	Bauer-von Schmid, Ernst, Direktor,	„ Lautengartenstr. 12.
1914	Baumann, Ernst, cand. med.,	„ Obere Rheingasse 10.
1911	Baumann, Theophil, Staatskassier,	„ Oberwilerstr. 76.
1908	Baur, Walter, Hauptmann,	Berlin-Friedenau, Niederstr. 21 ^{III}
1913	Becker, Bernh., Dr. phil., Chemiker,	Basel, Bachlettenstr. 45.
1910	Belcher, H. W.,	London S. W., 53 Drayton Gardens.
1915	Bernoulli, Adolf, Kaufmann,	Basel, Schützengaraben 49.
1902	Bernoulli-Hirzel, Eug., Dr. med.,	„ Leonhardstr. 53.
1909	Bernoulli, Franz August, Bankbeamter,	„ Grenzacherstr. 92.
1902	Bernoulli, Hans D., Kaufmann,	Liverpool (Chester) Gresford. Avenue 26 Sefton Park.
1903	Bernoulli-Leupold, W, Dr. phil., Chem.,	Basel, Mühleberg 3.
1909	Bernoulli, Walter, Dr., Geologe,	„ Steinengraben 77.
1901	Bertolf, Albert, Partikular,	„ Oberer Rheinweg 87.
1915	Bertolf, Max, Bankbeamter,	„ Klybeckstr. 18.
1911	Betz, Otto Heinrich, Kaufmann,	Frankfurt a. M., Klüberstr. 24.
1906	Bieder-Niethammer, E., Gerichtskassier,	Basel, Bachlettenstr. 64.
1894	Binz, Aug., Dr., Reallehrer,	„ Gundeldingerstr. 175.
1913	Blocher, Werner, Lehrer,	„ Leonhardstr. 14

Eintritts-
jahr.

1912	Böhm, Hans, Buchdrucker,	Basel, Leonhardstr. 10.
1907	Bohny, Paul Dr., Chemiker,	" Grenzachstr. 5.
1913	Bosshardt, Oskar, Ingenieur,	" Gundeldingerstr. 177.
1911	Bovet, Gustav, Dr. jur. Notar und Advokat,	" Freiestr. 65.
1891	Brack-Schneider, J. J., Chemiker,	" Lothringerstr. 31.
1904	Brenner-Haller, Hans, Kaufmann,	" Amselstr. 41.
1906	Broome, Ed. A.,	Stourport, England, Areley Court.
1907	Brüderlin, Adolf, stud. ing.,	Basel, Thiersteinerallee 25.
1911	Buol von, Heinr., Oberingenieur, Berlin-Charlottenburg,	Dahlmannstr. 1.
1887	Burekhardt-Burekhardt, Hans, Kaufmann,	Basel, Leonhardsgraben 38.
1866	Burekhardt, Emil, Dr. jur.,	Arlesheim (Baselland), Bruggweg 189.
1893	Burekhardt-Grossmann, Ed., Jurist,	Basel, Sevogelstr. 79.
1904	Burekhardt, Hans, Dr. jur., Notar,	" Kaufhausgasse 7.
1911	Burekhardt, Hans Andreas, stud. med.,	" Socinstr. 21.
1884	Burekhardt-Rüsch, Ad.,	" Malzgasse 21.
1877	Burekhardt-von Speyr, G., Fabrikant,	" Kapellenstr. 29.
1899	Burekhardt-Vicarino, Hans, Dr. med.,	" Herberggasse 7.
1908	Burekhardt-Vischer, Wilh., Dr. jur., Adv.,	" Wartenbergstr. 15.
1893	Burekhardt-Zahn, C. A., Kaufmann,	" Gellertstr. 10.
1915	Buser, Hans, Prokurist,	" Socinstr. 56.
1914	Buser, Jacques, Buchhändler,	" Leonhardstr. 34 ^I
1905	Buxtorf-Burekhardt, A., Dr. phil., Geol., Prof.	" Grenzachstr. 94.
1901	Cafader, Fritz, Kaufmann,	" Dornacherstr. 24.
1898	Chabloz, Ed., Banque Privée 30 et 32 rue Lafitte, Paris.	
1913	Chappuis, Alfr. Pierre, stud. phil.	Basel, Sevogelstr. 34.
1897	Christ-de Neufville, Rud., Kaufmann,	" Petersgraben 15.
1911	Christoffel, Hans, Dr. med.	Zürich, Burghölzli.
1894	Corning, H. K., Dr. med. Prof.,	Basel, Bundesstr. 17.
1896	Courvoisier, Leopold, Dr. phil., Prof.,	Berlin-Babelsberg, Königl. Sternwarte.
1914	Daniger, Fr. Dr. jur.,	Berlin-Wilmersdorf, Berlinerstr. 15.
1911	Dannecker, Eugen, Dr., Apotheker,	Hünigen, Ober-Elsass.
1902	Davidson, Edward Sir, KCMG.	CB.KC., London S.W. 12 Lower Sloane Street.
1915	de Quervain, F., Prof. Dr.,	Basel, Mittlerestr. 39
1905	Derkson, E., Kaufmann,	" Laufenstr. 5.
1914	Dickenmann, Emil, stud. ing.,	" Feldbergstr. 69.
1911	Dietiker, R. Alfred, Postbeamter,	" Schweizergasse 33.
1915	Doppler, Josef, Techniker,	" Tellplatz 2.
1911	Drasdo, Otto, Buchhändler,	" Bäumleingasse 10.
1914	Drasdo, Walter, stud. med.,	" Mittlerestr. 206.

Eintritts-
jahr.

- | | | |
|------|---|--------------------------------------|
| 1901 | Dubi, Fried., Kaufmann, | Basel, Mittlerestr. 127. |
| 1896 | Dubi, Rud., Buchdruckereibesitzer, | " Thiersteinallee 9. |
| 1900 | Duhamel, Jos., Dr. Arzt, | Colmar, Hohnackstr. 5. |
| 1893 | Eckel-Labhart, Ch., Banquier, | Basel, Mittlerestr. 43. |
| 1902 | Eckenstein, Ed., Kaufmann, | " Dornacherstr. 7. |
| 1913 | Eckenstein, Ernst, Architekt, | " Grellingerstr. 34. |
| 1901 | Egger, F., Dr. med., Prof., | " Bundesstr. 3. |
| 1894 | Egger, Karl, | " Steinentorberg 18. |
| 1901 | Egli-Eckenstein, E., Kaufmann, | " Holbeinstr. 85. |
| 1905 | Enderlen, E., Prof. Dr. med., Vorstand der chirurg. Klinik, | Würzburg, Pleicherglaciistr. 9 II |
| 1908 | Engeli, Jakob, Telephonchef, | Zürich, Winterthurerstr. 52. |
| 1881 | Engelmann, Th., Dr. Apotheker, | Basel, Unt. Rheing. 5. |
| 1910 | Esser-Preiswerk, E., Konstrukteur, | " Feldbergstr. 87. |
| 1908 | Faist, Georges, Kaufmann, | Lyon, 24, quai Fulchiron. |
| 1901 | Faulmüller, Ernst, Kaufmann, | Freiburg i. Br., Schwarzwaldstr. 8. |
| 1911 | Favre, René, Fabrikant, (Lörrach [Baden], | Luisenst. 37) |
| | | Basel, Engelgasse 65. |
| 1903 | Fiechter, Louis, Techniker, | Dornach (Solothurn). |
| 1909 | Finck, Karl, Kaufmann, | Liestal. |
| 1893 | Finsler, G., Dr., Gymnasiallehrer, | Basel, Sonnenweg 16. |
| 1885 | Forrer, Carl, Dr., | Basel, Innere Margarethenstr. 14. |
| 1907 | Frey, André, Kaufmann, | Lausanne, 38, avenue des Mousquines. |
| 1901 | Frey, Gaston, Kaufmann, | Lausanne, hôtel de la paix. |
| 1901 | Frey, K., Dr., Rechtsanwalt, | Basel, Margarethenstr. 89. |
| 1902 | Frey, Oskar, Dr., Lehrer, | " Gotthelfstr. 32. |
| 1906 | Frey-Vogt, E., Direktor, | " Albanring 168. |
| 1908 | Fuchs, Henri, Dr. med., | " Rudolfstr. 24. |
| 1892 | Fulda-Schüler, H., Dr., Chemiker, | " Unt. Rheinweg 114. |
| 1903 | Gally-von Mechel, Louis, Kaufmann, | " Byfangweg 49. |
| 1912 | Gande, Bruno, prakt. Zahnarzt, | Elbing (Westpreussen) |
| | | Innerer Mühlendamm 18/19. |
| 1908 | Gansser, Rudolf, Kaufmann, | Lugano, via Loreto 10. |
| 1914 | Gautschi, Heinrich, Prokurist, | Basel, Gundeldingerstr. 97. |
| 1895 | Geering, Heinrich, Kaufmann, | " Byfangweg 18. |
| 1897 | Geigy-Hagenbach, Karl, Kaufmann, | " Hardstr. 52. |
| 1900 | Geldner Max, Kaufmann, | " Langegasse 10. |
| 1911 | Gengenbach, Wilhelm, stud. ing., | " Rütlistr. 2. |
| 1879 | Gessler-Herzog, Carl, Kaufmann, | " Leimenstr. 45. |
| 1913 | Gfeller, Gottlieb, Architekt, | Riehen, Schmidgasse 8. |
| 1903 | Gilson, R. Cary, | Birmingham, King Edward School. |

Eintritts- jahr.		
1909	Glenek, Carl, Dr., Advokat,	Basel, Bäumleingasse 7.
1864	Goppelsröder-La Roche, C. F., Dr. Prof.,	" Leimenstr. 51.
1913	Graber, Herm., Beamter der S. B. B.,	" Pfeffingerstr. 46.
1913	Grenouillet, Willy, stud. phil.,	" Freiestr. 5.
1896	Greppin-Mäglin, Ed., Dr. Chemiker,	" Riehenstr. 65.
1904	Grosheintz, Alb., Dr. med., Arzt,	" Socinstr. 1.
1904	Grossmann, Oscar, Kaufmann,	Lörrach (Wiesental).
1900	Gutzwiller, H., Dr. Zahnarzt,	Basel, Austr. 14.
1908	Gysler, Paul, Lehrer,	" Oberalpstr. 21.
1910	Habs, Rudolf, Prof. Dr. med.,	Magdeburg, Dreienelstr. 19.
1906	Hadrian Paul, Ingenieur,	Cöln-Nippes, Niehlerstr. 82.
1868	Haebelin, E. J., Dr. Justizrat,	Frankfurt a. M., Brönnestr. 20.
1903	Haefliger-Stamminger, J. A., Dr., Apotheker,	Basel, St. Johannvorstadt 56.
1901	Haegler-Passavant, Karl, Dr. Prof.,	" Petersgraben.
1904	Hagenbach-Aman, Aug., Prof., Dr. phil.,	" Schönbeinstr. 38.
1912	Hagenbach-Burckhardt, Karl, Dr. med.,	" Elisabethenstr. 67.
1891	Hagenbach, Ed., Dr. Chemiker,	" Missionsstr. 20.
1905	Hagenbach, Rudolf, Dr. phil., Chemiker,	Frankfurt a. M., Morettostr. 3.
1907	Haller, Friedrich, Postbeamter,	Basel, Rosengartenweg 5.
1908	Hartmann-Festersen, Rudolf, Kaufmann,	" Thiersteinallee 19.
1897	Haupt, Carl, Kaufmann,	Crefeld.
1906	Hediger, Stephan, Dr., Chemiker,	Zürich, Zürichbergstr. 12.
1902	Heilbronner, Jul., Dr. Rechtsanwalt,	München, Lindwurmstr. 13 I.
1900	Heimbach-Breisinger, Karl, Schneidermstr.,	Basel, Vogesenstr. 19.
1908	Helbing, Robert, Dr., Ingenieur,	St. Gallen.
1909	Heller, Julius, Dr. med.,	Riehen (Spital).
1893	Henrici-Veillard, Carl, Bankdirektor,	Basel, Austr. 25.
1912	Herwegh, Marcel, artiste musicien, Paris XIe,	9, place St. François-Xavier.
1914	Herzog, Paul, Kommiss,	Basel, Palmenstr. 23.
1909	Hindermann, Eduard, Reallehrer,	" Schützengraben 7.
1905	His, Ed., Dr. jur.,	" Engelgasse 83.
1910	Hoch, Alfred, Dr. med.,	" Petersgraben 35.
1910	Hoch-von Salis, Hermann, Kaufmann,	" Schwarzwaldallee 177.
1910	Hofstetter, August, Schreinermeister,	" Malzgasse 7.
1897	Hollenweger-Heckendorn, H., Direktor,	" Klybeckstr. 20.
1903	Hollenweger, H., Chemiker, dipl. Ingenieur,	Berlin-Schöneberg, Bozenerstr. 9 III.
1915	Honegger, Otto, Webermeister,	Basel, Elsässerstr. 10.
1905	Hosch, Peter Hans, Dr. med.,	" Marktplatz 18.
1909	Hoskier, Charles Herman, Banquier,	South Orange (New Jersey) U. S. A.
1909	Hoskier, Walter H., stud.,	" " "

Eintritts-
jahr.

- | | | |
|------|--|---|
| 1897 | Huber-Petzold, Hans, Dr. phil., Prof. | Basel, Angensteinerstr. 30. |
| 1915 | Hübscher, Alfred, stud. med., | " St. Johannvorstadt 88. |
| 1912 | Hugelshofer-Probst, Ernst, Lehrer, | " Hebelstr. 105. |
| 1909 | Hunn, Adolf, Kaufmann, | " Austr. 106. |
| 1911 | Huwyl, Anton, Postbeamter, | " Gundeldingerstr. 65. |
| 1904 | Imhoff, Max, Dr., Chemiker, Clifton N. J. | U. S. A. 125 De Mott Avenue. |
| 1910 | Imhoof, Max, Kaufmann, | Brombach (Wiesenthal). |
| 1913 | Iselin, Martin, Dr. phil., Chemiker, | Riehen, Kirchenstr. 7. |
| 1884 | Jaeggi, Ad., Schweiz. Konsul, | Bordeaux, 42, rue Turenne. |
| 1907 | Jankovics, Marcell von, Dr., | Pressburg, Andrassystr. 41. |
| 1908 | Jucker-Lüscher, Benedikt, Kaufmann, | Basel, Byfangweg 14. |
| 1886 | Jucker-Schaefer, B., Fabrikant, | " Missionsstr. 62. |
| 1914 | Kahler, Otto, Prof. Dr., | Freiburg i. Br., Karlstr. 58. |
| 1907 | Karli, W., Kaufmann, | Basel, Bachlettenstr. 47. |
| 1913 | Keller, Augustin, Bankbeamter, | " Freiburgerstr. 149. |
| 1901 | Keller, Fritz, Kaufmann, | " Heuberg 6. |
| 1911 | Kemp, Eugen, Kaufmann, | " Leuengasse 37. |
| 1908 | Kiefer, Hans, Fabrikant, | Stein a./Rhein. |
| 1909 | Killy, Werner, Architekt, | Schlettstadt i. E., Kaiserplatz. |
| 1902 | Kingdon, H. F., | Maybury Wood, Woking Surrey (England). |
| 1906 | Kirchhofer, Karl, Kaufmann, | Basel, Grenzacherstr. 69. |
| 1911 | Klausener, Karl, Dr. phil., Sekundarlehrer, | " Kannenfeldstr. 38. |
| 1911 | Klein, Albert, Beamter der Baupolizei, | " Tellstr. 25. |
| 1907 | Knapp, Paul Dr. med., Privatdozent, | " Klingentalgraben 31. |
| 1906 | Knecht, Oskar, Dr., Chemiker, | " Eulerstr. 61. |
| 1909 | Knittel, Theod., Grh. Bad. Bauinspektor, | Karlsruhe, Kriegstr. 139. |
| 1911 | Koechlin, Hartmann, stud. phil., | Basel, Engeltasse 51. |
| 1892 | Koechlin-Hoffmann, Alb., Banquier, | " Gellertstr. 19. |
| 1892 | Koechlin, Paul, Dr. Apotheker, | " Elisabethenstr. 18. |
| 1897 | Koenigsberger, Joh., Dr., Prof., math.-physik. Institut, | Freiburg i. B., Erwinstr. 3. |
| 1907 | Kost, Karl, Kaufmann, | Basel, Freiestr. 51. |
| 1902 | Krantz, J. B., Ingenieur, | Haag (Holland), van Boetzelaerlaan 169. |
| 1893 | Kündig-Köchlin, R., Dr. jur. Notar, | Basel, Sevogelstr. 74. |
| 1911 | Küng, Hans, Reallehrer, | " Margarethenstr. 89. |
| 1885 | Kummer-Krayer, Rud., Kaufmann, | " Byfangweg 3. |
| 1911 | Lachmund, Franz, Dr. med., Arzt b. d. Kaiserl. Marine, Kiel, | Feldstr. 53. |
| 1915 | Langenbacher, August, Bankbeamter, | Basel, Gempenstr. 60. |
| 1905 | Lang-Vonkilch, K., Sekundarlehrer, | " Spalentorweg 28. |
| 1913 | Lang, Walter, Postbeamter, | " Birsigstr. 97. |
| 1894 | Lappe-Jahn, Th., Apotheker, | Herrnhut i. S. |

Eintritts-
jahr.

- | | | |
|------|---|---|
| 1909 | Leemann, H., Dr., Chemiker, | Basel, Oberwilerstr. 55. |
| 1906 | Le Grand, Adolf, Ingenieur, | " Feierabendstr. 68. |
| 1911 | Lehmann, Walter, Sekundarlehrer, | " Oberwilerstr. 72. |
| 1909 | Lichtenhahn, Carl, Dr., Advokat, | " Freiestr. 111. |
| 1904 | Lichtenhahn, Hans, Buchhändler, | " Feierabendstr. 6. |
| 1912 | Lichtenhahn, Theodor, Dr. phil., | " Pfeffingerstr. 77. |
| 1915 | Linder, Hermann, stud. med., | " Römergasse 1. |
| 1914 | Linder-Preiswerk, Hans, Bandfabrikant. | " Maiengasse 59. |
| 1908 | Linder, Theophil, Zolldirektor, | " Elisabethenstr. 31. |
| 1913 | Löffler, Robert, Kaufmann, | " Steinengraben 8. |
| 1907 | Löffler, C. Wilhelm, Dr. med., | " Steinengraben 8. |
| 1892 | Lorétan-Huguenin, H., Fabrikdirektor, | " Wartenbergstr. 28. |
| 1909 | Lotz, Felix, Ingenieur, | " Leimenstr. 79. |
| 1908 | Ludwig, Eugen, Dr. med., | Riehen, Burgstr. 157. |
| 1889 | Lüders, Joh., Professor, | Aachen, Boxgraben 63. |
| 1912 | Lüdin, Theodor, Postbeamter, | Basel, Schweizergasse 51 ¹ . |
| 1915 | Lüssy, Felix, Dr. jur., Notar, | " Rennweg 42. |
| 1910 | Luib, Felix, Kunstverleger, | Strassburg i. E., Giesshausgasse 18—22. |
| 1907 | Maeder, Léon, Kaufmann, | Basel, Freiestr. 101. |
| 1896 | Mähly, Otto, Kunstmaler, | " Sevogelstr. 64. |
| 1900 | Mähly, Paul, Dr., Chemiker, | " Sevogelstr. 64. |
| 1885 | Mantz-Weiss, E., Fabrik., Lausanne, Brillant-Mont, avenue Ch. Sécretan. | |
| 1903 | Marek-Stahl, Willh., Architekt, | Basel, St. Johannring 127. |
| 1901 | Martin, Rud., Dr. phil., Salta (Argent.), | Calle Santiago del Esterno 508. |
| 1905 | Matt-Andres, Aug., Kaufmann, | Basel, Reinacherstr. 64. |
| 1911 | Matthey, Hubert, Lehrer, Dr. phil., | " Schanzenstr. 22. |
| 1904 | Maus, Wilhelm, Architekt, | Frankfurt a. M., Gr. Gallusstr. 19. |
| 1903 | Measures, A. E., | Birmingham, King Edwards School. |
| 1912 | von Mechel, Lukas, stud. chem., | Basel, Hirzbodenweg 81. |
| 1906 | Merian, Paul E., Dr. phil., Museo, | La Plata (Argentinien). |
| 1913 | Merke, Franz, stud. med., | Basel, Gartenstr. 101. |
| 1914 | Merkle, Robert, Kaufmann, | " Falknerstr. 2. |
| 1905 | Mertes, F., | Saarbrücken, Kaiserstr. 28. |
| 1908 | Mettler, Carl, Dr. phil., Chemiker, | Basel, Leonhardstr. 27 I. |
| 1903 | Meuret, Max, Professor, | Freiburg i. Br., Rotlaubstr. 8 ^{III} |
| 1913 | Meyer-Altwegg, Heinr., Dr. med., | Basel, Bernoullistr. 24. |
| 1914 | Meyer, Louis, Polizeibeamter, | " Allschwilerstr. 29. |
| 1912 | Meyer, Richard, Kaufmann, | Riegel (am Kaiserstuhl, Baden). |
| 1886 | Mieg, G. Ed., Chemiker, | Lausanne, hôtel Gibbon. |
| 1907 | Miescher, Guido, Dr. med., | Basel, Augustinergasse 21. |
| 1911 | Minetti, Eduard, Amtsgerichtsrat, | Freiburg i. Br., Lorettostr. 2. |

Eintritts-
jahr.

- 1904 Mohn-Imobersteg, Hch., Kaufmann, Basel, Batterieweg 129.
 1908 Moiroud, L., Chemiker, St. Fons bei Lyon, rue Victor Hugo.
 1894 Morel-Vischer, Aug., Bankdirektor, Basel, Rittergasse 19.
 1904 Moser, Albert, Elektrotechniker, „ Birkenstr. 13.
 1905 Moser, Emil, Kaufmann, „ Gempenstr. 9.
 1915 Moser, Ernst, Ingenieur, Binningen bei Basel.
 1915 Moser, Rudolf, stud. mus., Basel, Steinengraben 21.
 1915 Mühlethaler, Jakob, Dr. phil., Lehrer, Bettingen bei Basel.
 1899 Müller-Bovet, Gust., Kaufmann, Basel, Utengasse 5.
 1904 Müller-Böhme, Hans, Kaufmann, Neu-Allschwil bei Basel.
 1908 Müller, Wolf Joh., Prof. Dr., Chem.,
 Lewerkusen (Rheinland), Carl Rumpfstr. 29.
 1910 Nicholson, Walter, London E. C., 4 Paper Buildings, Temple.
 1908 Niederhauser, Rudolf, Dr., Basel, Dornacherstr. 157.
 1914 Niethammer-Völlmy, Paul, Sekundarlehrer, „ Birsigstr. 89
 1903 Niethammer, Theod., Dr. Ingenieur, „ Oberer Heuberg 1.
 1889 Noetzelin, Ed., Banquier, Paris, 3, rue d'Antin.
 1911 Oertel, Fritz, Dr. med., Würzburg, Bahnhofplatz 2.
 1910 Oertli-Straumann, Joh., Direktor, Basel, Elisabethenstr. 29.
 1911 Oetiker, Karl, Dr. rer. pol., Karlsruhe, Hirschstr. 2.
 1904 von Oppersdorf, K. A. Reichsgraf, Dr. jur., Alt Waltersdorf (Schlesien).
 1915 Ortler, Hans, Kaufmann, Basel, Holbeinstr. 62.
 1906 Ortloff, Ernst, Dr., Amtsrichter, Weimar, Schwanseestr. 11.
 1906 Oswald-Fleiner, Carl, Dr. Chemiker, Basel, Sevogelstrasse 5.
 1903 Otto, Fritz, Fabrikant, „ Bernoullistr. 22.
 1883 Passavant-Fichter, Georges, Banquier, „ Gellertstr. 21.
 1914 Peter, Robert, Kaufmann, „ Elisabethenstr. 20.
 1911 Peter, Rudolf, Kaufmann, „ Sempacherstr. 27.
 1903 Pickford, William, London S.W. Queen's House 16, Cheyne Walk.
 1914 Pötzsch, Richard, Kaufmann, Pirna (Sachsen).
 1900 Preiswerk-Bernoulli, Ed., Architekt, Basel, Missionsstr. 42.
 1902 Preiswerk, Heinrich, Prof. Dr. phil., „ Markkircherstr. 11.
 1890 Preiswerk-Imhoff, W., Kaufmann, „ Missionsstr. 23.
 1889 Preiswerk-Sarasin, Samuel, Pfarrer, Bad Boll (Württemberg).
 1898 Raillard, Alfred, Dr. Chemiker, Basel, Grellingerstr. 43.
 1908 Ramsbott, Ernst, Gewerbelehrer, Mülhausen i./E., Gebweilerstr. 70¹.
 1893 Rauch-Burckhardt, Emil, Dr. med., Basel, Kohlenberg 27.
 1911 Reber, Fritz, Dr. med., Arzt, Arlesheim.
 1904 Regenass, Walter, Postbeamter, Sissach (Baselland).
 1892 Reiter-Müller, Ernst, Banquier, Basel, Hirzbodenweg 46.
 1904 Renz, Hugo, Dr., Lehrer, „ Buchenstr. 32.

Eintritts- jahr.		
1907	Respinger, Emil, Ingenieur,	Basel, Aeschengraben 10.
1915	Rey, Hermann, stud. med.,	" Unterer Rheinweg 38.
1908	Richter, Eduard, Techniker,	Jena, Sonnenbergstr. 3.
1883	Riggenbach-Burckhardt, A., Dr. Prof.,	Basel, Bernoullistr. 20.
1911	Riggenbach-Hegar, Niklaus, Kaufmann,	" Spalendorweg 13.
1891	Ritter, Gust., Kaufmann,	Liestal.
1908	Robert, Jean, Prokurist, Buenos-Aires, Credit foncier de Buenos-Aires et des Provinces Argentines, Reconquista 401.	
1907	Roches, Paul, Dr., Lehrer,	Basel, Steinengraben 32.
1887	Roehling-Graf, Otto, Kaufmann,	" St. Jakobstr. 22.
1903	Roegner, Otto, Kaufmann,	Elberfeld, Casinogartenstr. 16.
1906	Rohner-Fülleman, Hans, Kaufmann,	Basel, Fischerweg 11.
1911	Rohrer, Alfons, Postbeamter,	" Belchenstr. 2 I.
1904	Ronus, Rud., Kaufmann,	" Angensteinerstr. 24.
1910	Roos, Walter, stud. med.,	" Augustinergasse 13.
1908	Rosenberg, Paul, Buchhändler,	Danzig, Langenmarkt 35.
1911	Ruckhaeberle, Werner, Kaufmann,	Basel, Nauenstr. 22.
1908	Rüttimeyer, L. Wilhelm, Dr. med.,	" Kinderspital.
1879	Rüttimeyer-Lindt, L., Prof., Dr. med.,	" Socinstrasse 25.
1912	Rupe-Hagenbach, H., Prof. Dr., Chemiker,	" Feierabendstr. 8.
1904	Rutschmann, G., Sohn, Spenglermeister,	" Spalenberg 53.
1908	Ryhiner, Peter, Dr. med.,	" Alban Anlagen 14.
1907	Salamon, Wilh., Prof. Dr., geolog. Institut, Universität, Heidelberg,	Ueberlestr. 2.
1906	Sandreuter, Emanuel, Spenglermeister,	Basel, Davidsgasse 10.
1894	Sarasin-Iselin, Alfred, Banquier,	" Langegasse 80.
1907	Sarasin, Régnauld, Kunstmaler,	Paris XVI ^e , 2, rue Scheffer.
1892	Sarasin-Vischer, Rudolf, Fabrikant,	Basel, Albanvorstadt 17.
1893	Schabelitz-Steinmann, W., Kaufmann,	" Socinstrasse. 52.
1910	Schachenmann-Egger, Hermann, Pfarrer,	" Leonhardskirchpl. 5.
1900	Schedler-Gonser, A., Dr. Chemiker,	" Mittlerestr. 160.
1912	Scheidegger, Edwin, Dr. med.,	" Schützenmattstr. 55.
1889	Scheller, Alfred, Bergwerkgeneraldirektor, Berlin-Charlottenburg,	Kurfürstendamm 213.
1913	Schenk, Werner, pr. Adr. Basler Handelsbank	Basel.
1903	Schetty-Eisenlohr, Aug., Färbereibes.,	Basel, Rappoltshof 16.
1911	Schetty, Karl, jun., Kaufmann,	" Claraplatz 2.
1912	Scheuch, Osk., Postbeamter,	" Blauensteinerstr. 11.
1909	Schider, Rudolf, Dr. phil.,	" Oberwilerstr. 32.
1911	Schiller, Friedr., Buchhändler,	Basel, pr. adr. Helbing & Lichtenhahn.
1913	Schlumberger, Paul, Ed., Alb., Ingenieur, Mülhausen (Els.)	Berggasse 11.

Eintritts-
jahr.

- 1893 Schmidlin-Rath, Jacques, Bankdirektor, Basel, Feierabendstr. 9.
 1909 Schmidt, Emil, Oberleutnant d. L., Berlin S. W. 48, Wilhelmstr. 111.
 1889 Schmidt-Hudtwalcker, C., Dr., Prof., Basel, Hardstr. 107.
 1902 Schneider-Burckhardt, Felix, Dr. phil., Dornach.
 1915 Schneider-Lotz, Willy, Prokurist, Basel, Birkenstr. 37^I.
 1908 von Schneider, Justus, Rechtspraktikant, Oberleutnant, Feldpost.
 1912 Schobel, Heinrich, Dr. phil., Basel, Leonhardsgraben 50.
 1878 v. Schumacher, C. F., Regierungsrat, Luzern.
 1904 Schumacher, Peter, Dr. phil., Chem., Frankfurt a. M. Grüneburgweg 129.
 1899 Schuster, Claud., Advokat, Sir, London, W., Phillimore Gardens 16.
 1885 Schuster, Felix, Baronet, Sir, Banquier, London S. W., 48 Codogan Place.
 1902 Schwabe, Max, Dr. jur., Basel, Schwanengasse 2.
 1905 Schwartz, Léonard, Dr. med., Arzt, „ Engelgasse 65.
 1888 Seltzer-Bürgin, Ch. A., Chemiker, „ Immengasse 10.
 1901 Senn, Ernst, Bankbevollmächtigter, München, Mittenwalderstr. 18.
 1913 Senn, Gust., Prof., Dr. phil. Basel, Schönbeinstr. 6.
 1893 Settelen-Heer, Ernst, Kaufmann, „ Oberwilerstr. 65.
 1890 Settelen-Hoch, Emil, Kaufmann, „ Feierabendstr. 54.
 1885 Settelen-Hug, Victor, Schneidermeister, „ Oberwilerstr. 62.
 1898 Settelen, Otto, Dr. Zahnarzt, „ Steinenberg 1.
 1902 Siebenmann, F., Dr. med., Professor, „ Bernoullistr. 8.
 1893 Siegmund-Barruschky, L., Dr., Grundbuchverwalter, Basel, Schützengraben 31.
 1912 Simmen, Fritz, Beamter der S. B. B. „ Ahornstr. 23.
 1905 Socin, Christoph, Dr. med., „ Elisabethenstr. 11^{II}.
 1908 Solly, Godfrey Allan, Birkenhead (England), Grosvenor Place 1.
 1911 Spengel-Christenn, Adolf, Dr., Ingenieur, München, Kaulbachstr. 6.
 1908 Spiess, Paul, Dr. med., Basel, Hebelstr. 26.
 1904 Spoerry, Alfred, Kaufmann, Mülhausen (Els.) Sundgauerstr.
 1909 Staehelin-Zahn, Alphons, Kaufmann, Basel, Grellingerstr. 67.
 1895 Staehelin-Burckhardt, Aug., Dr. med., „ Dufourstr. 37.
 1881 Staehelin-Gruner, Alfred, Kaufmann, „ Hirzbodenweg 103.
 1890 Staehelin-Preiswerk, Paul, Fabrikant, „ Missionsstr. 15.
 1905 Staehelin, Rud., Prof. Dr. med., „ Bernoullistr. 26.
 1905 Stamm-Bruckner, Georg, Architekt, „ Steinenring 41.
 1882 Steiger, Emil, Apotheker, „ Bäumleingasse 4.
 1915 Steiger, Emil, cand. pharm., „ Bäumleingasse 4.
 1905 Steiger, Fritz, Ingenieur, „ Theodorsgraben 8.
 1894 Steiner, Arnold, Dr. Fabrikdirektor, „ Socinstr. 81.
 1909 Stickelberger, Emanuel, Ingenieur, „ Holbeinstr. 54.
 1904 Stickelberger, Hans, Ingenieur, „ Holbeinstr. 65.

Eintritts-
jahr.

1911	Stingelin, Alfred, Kaufmann,	Basel, Unter. Rheinweg 112.
1900	Stoecklin-Müller, Niklaus, Kaufm.,	" Rheinfelderstr. 40.
1903	Strasser-Müller, H., Kaufmann,	" Birsigstr. 125.
1909	Straumann, Kurt, Kaufmann,	" Spalenring 125.
1884	Streckeisen-Burckhardt, Ad., Dr. med.,	" Aeschengraben 11.
1899	Streckeisen, Hans, Architekt,	Frankfurt a. M., Comeniusstr. 36.
1904	Strub, Richard, Kaufmann,	Basel, Allschwilerplatz 2.
1914	Studer, Adolf, Werkführer	" Klarastrasse 39.
1910	Stückelberger, Theophil, Kaufmann,	" Pilgerstrasse 25.
1865	Sulger, Hans, Partikular,	" Schweizerplatz 2.
1911	Suter-Breitenstein, Rudolf, Kaufmann,	" Steinengraben 8.
1903	Suter-Oeri, Rud., Architekt,	" Wartenbergstr. 24.
1911	Suter, Rud., Dr. phil., Geologe,	" Steinengraben 8.
1911	Sutter, Karl, stud. med.,	" Rennweg 2.
1907	Tauern, O. D., Dr. phil., Haus Sukahati,	Freiburg i. Br., Eggstr. 5.
1914	te Neues, Heinrich, L., Kaufmann,	Crefeld, Moltkeplatz 7.
1915	Thiele, R., Kaufmann,	Basel, Steinengraben 80.
1894	Thommen-Thommen, Rud., Dr. Prof.,	" Angensteinerstr. 21.
1911	Thurneysen, Peter, Kaufmann,	" St. Johannring 94.
1914	Tollmann, John, Kaufmann,	Paris, 35, rue de Miromesnil.
1911	Treu, Adolf, Zahnarzt	Basel, Missionsstr. 4.
1913	Treuthardt, Hans, Postbeamter	" Pfeffingerstr. 102.
1909	Tschopp, Arnold, Reallehrer,	" Mittlerestr. 76.
1912	Tschopp-Müry, Wilh., Kaufmann,	" Austr. 43.
1902	Vest-Greppin, Rud., Kaufmann,	" Burgunderstr. 35.
1909	Villiger, Victor, Dr., Chemiker,	Ludwigshafen a. Rh.
1878	Vischer-Bachofen, Fr., Dr.,	Basel, Rittergasse 19.
1876	Vischer-Bölger, Ad.,	" Aeschengraben 31.
1888	Vischer-Burckhardt, P., Fabrikant,	" Angensteinerstr. 7.
1911	Vischer, J. J., stud. ing.,	Zürich, Bolleyst. 1.
1896	Vischer-Iselin, W., Dr. Advokat u. Notar,	Basel, Rittergasse 31.
1908	Vischer, Markus Matthäus, Reverend, Colney Rectory, Norwich (England).	
1895	Vischer-Vischer, Carl, Fabrikant,	Basel, Rheinsprung 16.
1880	Vischer-Von der Mühl, C., Fabrikant,	" Rheinsprung 16.
1903	Vogelbach, Hans, Dr. med., Arzt,	" Dufourstr. 35.
1914	Vogt, Louis, Dekorationsmaler,	" Allschwilerstr. 85.
1887	Von der Mühl-Christ, Aug.,	" Gellertstr. 16.
1902	Von der Mühl, Karl, Dr. jur.,	" Rittergasse 10.
1906	Vortisch-Linder, August, Gerber,	" Tiergartenrain 5.
1907	Waechter, J., Kaufmann,	" Allschwilerstr. 79.
1911	Waeffler, Arthur, Kaufmann,	" Martinsgasse 15.

Eintritts-
jahr.

1906	Waeffler-Brand, Hans, Kaufmann,	Basel, Rüttimeyerplatz 9.
1911	Wannier, Eug., Dr. jur., Advokat und Notar,	„ Eisengasse 34.
1905	Wartner-Horst, Carl, Architekt,	„ Hirschgasse 9.
1906	Wasastjerna, Björn, vortragender Rat,	Helsingfors, Finland.
1906	Wasastjerna, Lars, Rechtsanwalt,	Helsingfors, Engelplatsen 19.
1901	Weiss, Alfred, Kaufmann,	Mülhausen (Els.), Rixheimerweg 5.
1902	Weisser, Hermann, stud. ing.,	Basel, Clarastr. 48.
1887	Weitnauer-Preiswerk, Aug., Kaufmann,	„ Missionsstr. 5.
1910	Wenk-Buss, Walter, Dr. phil.,	„ Thiersteinallee 44.
1910	Werenfels, Franz E., Kaufmann,	„ Solothurnerstr. 76.
1911	Werner, Hans, stud. phil.	„ Oberwilerstr. 21.
1912	Widemann, René, Dr. jur., Vorsteher einer Handelsschule,	Basel, Parkweg 14.
1900	Widmer, Eduard, Kaufmann,	„ Schönbeinstr. 36.
1897	Wieland-Preiswerk, Karl, Dr. Prof.,	„ Hirzbodenweg 87.
1907	Willmann, Alfred, Kaufmann,	Lörrach.
1909	Winter, Carl, Kaufmann,	Basel, Hardstr. 101.
1915	Wittig, Emil, Ingenieur,	„ Holbeinstr. 62.
1908	Wöhr, Hans.	„ Eulerstr. 23.
1897	Wollaston, Ch. H. R., Banquier,	London S. W., Belgrave Road 95.
1895	Wortmann-Stehle, Ferd., Kaufmann,	Basel, Mittlerestr. 143.
1909	Wortmann, Ferdinand,	Stuttgart, Rotebühlstr. 73 II.
1899	Würstlin, Oskar, Kaufmann,	Freiburg i. Br., Erwinstr. 43.
1897	Zäslin-Sulzer, Hans, Banquier,	Basel, St. Jakobstr. 43.
1878	Zahn-Geigy, Fritz, Banquier,	„ Albangraben.
1887	Zschokke-Dietschy, Fritz, Dr. Prof.,	„ Missionsstr. 13.

Im Jahre 1916 eingetreten:

Schmassmann, Daniel, Postbeamter,	Basel, Bärschwilerstr. 20.
Wyss, Paul, Graphiker,	„ Gempenstr. 52.
Senn, Fritz, Kaufmann,	„ Grellingerstr. 12.
Im Obersteg, Armin, Dr. jur., Advokat	„ Bundesstrasse 27.

Im Jahre 1916 bis zur Drucklegung ausgetreten oder gestorben:

Bamberger, H., Dr.,	Basel.
Herzog, Paul,	„
Schumacher, P., Dr. phil.,	Frankfurt.
Haupt, C.,	Crefeld.
Rosenberg, Paul,	Danzig.
Von der Mühl-Christ,	Basel.
Salomon, Wilh., Professor,	Heidelberg.